KNX Association cvba De Kleetlaan 5 bus 11 B-1831 Brüssel-Diegem

Tel.: +32 (0) 2 775 85 90 Fax: +32 (0) 2 675 50 28 info@knx.org

Pressekontakt: Heinz Lux heinz.lux@knx.org

www.knx.org

Pressematerial: www.knx.org/knx-de/

KNX HACKATHON-FINALISTEN DEMONSTRIEREN NACHHALTIGKEIT MIT KNX AUF DER KNXPERIENCE 2023

BRÜSSEL, 12. OKTOBER 2023 – Der Klimawandel ist ein drängendes Thema, das uns global betrifft. In einer Welt, die mit zunehmenden Umweltproblemen und Energiekrisen konfrontiert ist, kann die KNX Technologie ein positiver Katalysator für eine nachhaltigere Welt und einen verringerten CO2-Fußabdruck sein. Die KNX Community beweist immer wieder ihre hohe Kompetenz bei der Nutzung von KNX, indem sie weltweit bemerkenswerte KNX Projekte umsetzt und innovative KNX Lösungen und Produkte entwickelt. Im Rahmen des diesjährigen KNX Hackathons konnten kluge Köpfe der KNX Community hervorragende Ideen, Lösungen und Produkte einreichen, um zu zeigen, wie nützlich KNX für die Steigerung der Energieeffizienz in Häusern und Gebäuden sein kann. Fünf Finalisten wurden ausgewählt, um ihren Beitrag auf der KNX perience 2023 zu präsentieren. Und Luc Vercruyssen von CDI Projects gewann den KNX Hackathon mit seinem Luka Energy Manager.

Mit vereinten Kräften und KNX eine nachhaltigere Zukunft schaffen

Nachhaltigkeit war schon immer eines der wichtigsten Themen für KNX. Dank seiner sich ständig weiterentwickelnden Funktionen, seiner vielseitigen Anwendbarkeit und seiner umfassenden Interoperabilität ist der weltweit führende technische Standard für Smart Homes und Buildings die Grundlage für die innovativsten und bahnbrechendsten Energiemanagementlösungen in Wohn- und Geschäftsgebäuden. Und während KNX bereits weithin dafür anerkannt ist, das Leben von Menschen zu verbessern und das Klima positiv zu beeinflussen, hat der KNX Hackathon einmal mehr gezeigt, wie leistungsfähig die KNX Technologie sein kann, wenn es um Energieeinsparungen und die Reduzierung des CO2-Fußabdrucks von smarten Häusern und Gebäuden geht.

Den Einfluss von KNX auf die Verringerung des Energieverbrauchs und des CO2-Ausstoßes beweisen

Der Wettbewerb stand allen Personen aus der ganzen Welt offen, die aufzeigen können, wie sich mit KNX Energie sparen lässt. Teilnehmen konnte jede Einzelperson oder jedes Team, einschließlich Studenten, Hobbyisten, Fachleute, wissenschaftliche Partner, Hersteller usw. Aus allen eingereichten Beiträgen hat eine Jury bestehend aus KNX Experten fünf Finalisten mit exzellenten Lösungen oder Projekten ausgewählt, die KNX nutzen, um ein Mehr an Nachhaltigkeit zu schaffen. Die Finalisten erhielten während der KNXperience am 26. September die Möglichkeit, die Jury und die KNX Community im Rahmen einer Präsentation von ihren Projekten zu überzeugen. Aufgrund seiner überzeugenden Vorstellung davon, wie mit KNX Energie eingespart werden kann, wurde Luc Vercruyssen von CDI Projects zum Gewinner des KNX Hackathons bestimmt.





KNX Association cvba De Kleetlaan 5 bus 11

B-1831 Brüssel-Diegem Belgien

Tel.: +32 (0) 2 775 85 90 Fax: +32 (0) 2 675 50 28 info@knx.org

www.knx.org

Pressekontakt:

Heinz Lux heinz.lux@knx.org

Pressematerial:

www.knx.org/knx-de/ presseraum

ÜBERSICHT ÜBER DIE BEITRÄGE DES GEWINNERS SOWIE DER FINALISTEN

Sieger: Luka Energy Manager von CDI Projects

Der Luka Energy Manager kann den Eigenstromverbrauch in einem Haus mit KNX Installation auf bis zu 90% steigern. Luka wird über einen KNX/IP-Router mit dem KNX Netzwerk verbunden und nutzt die Vorteile von KNX Schaltaktoren und KNX Gateways, um Energieflüsse zu messen und technische Installationen wie EV-Ladegeräte, PV-Anlagen, Wärmepumpen, Hausbatterien und andere Geräte zu steuern. Die Lösung nutzt auch Internet-Dienste wie Wettervorhersagen und Daten zu Stromtarifen, um alle Informationen zu sammeln, die zur Optimierung der Energieflüsse erforderlich sind. Der Einsatz von KNX zur Kommunikation mit Smart-Home-Komponenten gewährleistet ein zukunftssicheres, flexibles und zuverlässiges System. Durch die Verwendung von KNX Standardschnittstellen ist dabei keine Softwareentwicklung zur Steuerung dieser Geräte erforderlich.

xxter Smart Energy Manager von xxter

xxter hat den KNX-basierten Smart Energy Manager (SEM) entwickelt, der nicht nur den Energieverbrauch und die Energieproduktion überwacht, sondern diese auch intelligent verwaltet. Auf Grundlage einer Energieerzeugungsprognose, die basierend auf Faktoren wie der Wettervorhersage, dynamischen Preisinformationen und dem typischen Bedarf des Kunden automatisch mit beeindruckender Genauigkeit vorhergesagt werden kann, wird der beste Zeitplan erstellt, um den Energieverbrauch aus dem Netz zu minimieren und so die Kosten sowie den CO2-Fußabdruck zu verringern. Ein Beispiel für eine solche Planung wäre das Aufladen eines Elektroautos, wenn viel Sonnenenergie zur Verfügung steht oder wenn die Spotpreise (stündliche Strompreise) des Anbieters niedrig sind. Der xxter SEM kann auch Hausbatterien automatisch verwalten, um die Effizienz der selbst erzeugten Energie weiter zu verbessern.

EMergy'nX: Energiemanagement von Can'nX kombiniert KNX & IoT für planetare Notfälle zur CO2-Reduzierung

Can'nX präsentierte eine maßgeschneiderte Lösung, bei der PV-Paneele und Energiespeicher mit der Energieoptimierungssoftware Can'nX Emergy'nX kombiniert wurden. Hybrid-Wechselrichter für die PV-Panel-Produktion, kombiniert mit Energiespeicherbatterien, wurden in die bestehende KNX Installation integriert, die Warmwasserspeicher, HLK, Poolfiltration, Poolwärmepumpen und Ladestationen für Elektrofahrzeuge umfasst. Die Energieoptimierungssoftware ermöglicht eine fein abgestimmte automatische Steuerung der wichtigsten Stromverbraucher, wobei die Prioritäten von den Bewohnern gewählt werden können, ohne ihren Komfort zu beeinträchtigen. Auf der Grundlage schwankender Energiekosten und PV-Produktionsniveaus steuert sie die Lade- und Entladezyklen der Batterien und den automatischen Betrieb der erforderlichen Geräte, um einen Energieüberschuss zu erzeugen und so den Verbrauch in Zeiten hoher Strompreise zu minimieren.





KNX Association cvba

De Kleetlaan 5 bus 11 B-1831 Brüssel-Diegem Belgien

Tel.: +32 (0) 2 775 85 90 Fax: +32 (0) 2 675 50 28 info@knx.org

www.knx.org

Pressekontakt:

Heinz Lux heinz.lux@knx.org

Pressematerial:

www.knx.org/knx-de/ presseraum

Energieeffizienz durch innovatives BA-Konzept umgesetzt mit Eisbaer Software von René Rieck

LOCAL+ ist eine Initiative von Architekturstudenten der Fachhochschule Aachen. Die Aufgabe bestand darin, ein Gebäude zu entwickeln, das durch innovative und zukunftsweisende Systeme überschüssige Energie produziert: ein so genanntes Plusenergiehaus, das nahezu autark ist. Als Hauptenergiequelle wurde ein zentrales Wasserstoffsystem festgelegt, das im Zusammenspiel mit anderen Komponenten eine Autarkie von bis zu 65 % verspricht. Weitere Komponenten sind ein unterirdischer Eisspeicher, PVT-Kollektoren und eine Wärmepumpe. In der Praxis wurde auf das Wasserstoffsystem aufgrund der kurzen Lebensdauer verzichtet, und der Eisspeicher wurde aufgrund der baulichen Einschränkungen im Untergrund verkleinert. Abgesehen von diesen standortbedingten Limitierungen wurde die Anlage planmäßig realisiert und verwendet KNX Geräte, die über KNX IP Secure mit dem EisBaer PV Manager verbunden sind. Die EisBaer Software stellt in diesem Projekt die übergreifende Steuerungslösung für alle Gewerke, einschließlich HLK, Wassertemperatur und Energiemanagement, dar.

Projekt Sharlynsland von Lynn Bayer & Sharon Rischard

Das Ziel im Jahr 2019 war es, ein autarkes Haus zu schaffen. Dies war ein schrittweiser Prozess, der die Überwachung und Analyse des Energieverbrauchs, die Integration von Smart-Home-Technologien und die Nutzung erneuerbarer Energiequellen wie Sonnenkollektoren umfasste. Ein wichtiger Teil dieses Projekts war der Einsatz von KNX Automatisierungs- und Monitoring-Systemen zur Verbesserung der Nutzung von Energie. Durch die kontinuierliche Erforschung und Erweiterung der Automatisierungs- und Monitoring-Möglichkeiten haben sie ihr Haus in einen smarten und effizienten Wohnbereich verwandelt. Diese Entwicklung hin zu spezifischeren Automatisierungs- und Monitoring-Systemen hat ihnen die Möglichkeit gegeben, den Energieverbrauch und die Bemühungen für mehr Nachhaltigkeit besser zu kontrollieren.

Der Gewinner des KNX Hackathons wird eine Trophäe sowie ein Preisgeld in Höhe von 3.000 EUR erhalten und wurde eingeladen, die siegreiche Lösung während der KNX Scientific Conference in Barcelona am 10. Oktober zu präsentieren. Bis Ende Oktober sind alle Sessions der Finalisten unter https://knxperience.knx.org zum Abruf verfügbar.





KNX Association cyba

De Kleetlaan 5 bus 11 B-1831 Brüssel-Diegem Belgien

Tel.: +32 (0) 2 775 85 90 Fax: +32 (0) 2 675 50 28

info@knx.org www.knx.org

Pressekontakt:

Heinz Lux heinz.lux@knx.org

Pressematerial:

www.knx.org/knx-de/ presseraum

BILDMATERIAL

zum Abdruck freigegeben



Abbildung KNX Hackathon 2023

Über KNX

Die KNX Association entwickelt und fördert den KNX Standard, um weltweit ein vielseitiges Angebot an Lösungen für Smart Homes und Buildings zu gewährleisten, von der Beleuchtungs- und Rollladensteuerung bis hin zu Sicherheitssystemen, Heizung, Lüftung, Kühlung, Überwachung, Alarm, Wasserregelung, Energiemanagement und Zähler wie auch Haushaltsgeräten, Audio/Video und mehr. Alle diese Gebäudeanwendungen können mit einem einzigen, herstellerunabhängigen Design- und Inbetriebnahme-Tool (ETS) konfiguriert werden – mit einem kompletten Satz an unterstützten Kommunikationsmedien (TP, PL, RF und IP) sowie einer Erweiterung der KNX Technologie für das Internet der Dinge (KNX IoT). KNX ist als Europäischer Standard (CENELEC EN 50090 und EN ISO 22510) und als internationaler Standard (ISO/IEC 14543-3) anerkannt. Dieser Standard basiert auf mehr als 30 Jahren Erfahrung. Über 500 Hersteller weltweit bieten mehr als 8.000 KNX zertifizierte Produktgruppen in ihren Katalogen an. Die KNX Association hat mit über 100.000 Installationsfirmen in 190 Ländern Partnerschaftsverträge.



